

Akademietagung im Haus am Dom, Mainz

Donnerstag, 4. September 2014 bis  
Samstag, 6. September 2014

## Der Papst und das Buch im Spätmittelalter (1350-1500)



### Bildungsvoraussetzung, Handschriftenherstellung, Bibliotheksgebrauch



- 10.00 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause
- Moderation: Dr. Brigitte Hotz, Aachen
- 10.45 **Aux origines de la Vaticana: Nicolas V, humaniste et théologien – De l'historiographie humaniste à la reconstruction de ses intérêts d'érudit**  
Dr. Antonio Manfredi, Rom
- 11.15 **Pedro Garsia, la papauté et l'art talismanique: retour sur la censure d'un livre célèbre**  
Prof. Dr. Nicolas Weill-Parot, Paris
- 11.45 **Baronius-Rainaldus Annales als "bibliothèque sans murs"**  
Dr. Gilbert Fournier, Colmar
- 12.15 Diskussion
- 12.45 **Ertrag und Forschungsperspektiven**  
Dr. Anette Löffler, Frankfurt a.M.
- 13.15 Mittagessen

#### Anmeldung

Um unsere Planung zu erleichtern, bitten wir Sie, sich mit beiliegender Karte oder online ([www.ebh-mainz.de](http://www.ebh-mainz.de)) **bis zum 01.09.2014** anzumelden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

#### Tagungsgebühr

Tagungsgebühr	35,00 €
Tagungsgebühr Studierende	15,00 €
Übernachtung inkl. Frühstück/Nacht	
• im EZ	52,00 €
• im DZ (unter Angabe einer 2. Person)	35,00 €
• je Mittagessen/je Abendessen	9,50 €

Die Gebühren sind vor Ort in bar oder mit EC-Karte zu entrichten. Wir bitten um Verständnis, dass wir die Tagungspauschale bei Nichtinanspruchnahme in Rechnung stellen müssen, wenn Sie sich nicht bis spätestens drei Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns abgemeldet haben.

Die Tagung wird freundlicherweise gefördert durch die Fritz Thyssen Stiftung.

Fritz Thyssen Stiftung  
für Wissenschaftsförderung

**ERBACHER HOF**  
Akademie des Bistums Mainz

Grebenstraße 24-26 · 55116 Mainz  
Postfach 1808 · 55008 Mainz  
Telefon: 06131/257-523  
Fax: 06131/257-525  
[ebh.akademie@bistum-mainz.de](mailto:ebh.akademie@bistum-mainz.de)  
[www.ebh-mainz.de](http://www.ebh-mainz.de)

ABSENDER, (bitte in Druckbuchstaben)

Name

Straße

PLZ/Ort

Postkarte

ERBACHER HOF Mainz  
Akademie des Bistums  
Postfach 1808  
55008 Mainz

Die rapide Zunahme der Schriftlichkeit im aus-  
gehenden lateinischen Mittelalter stellt auch im  
Blick auf das Papsttum dieser Epoche einen  
zentralen Befund dar, der sich im Anwachsen  
des Bestandes der päpstlichen Bibliotheken und  
in der Entwicklung ihrer Ordnungen zeigt. Die  
Veranstaltung nimmt das Verhältnis von Papst  
und Buch für diesen Zeitraum unter die Lupe:  
Mit welchem Verhältnis zur Bildung traten die  
einzelnen Päpste ihr Amt an? Welche Hand-  
schriften ließen sie als Päpste abschreiben oder  
kaufen, was läßt sich sagen über die Hand-  
schriftenherstellung am päpstlichen Hof, die  
Illuminatoren, das Bildprogramm, Stil und Her-  
kunft? Und wie griffen die Päpste auf ihre Bü-  
cher zu – welche lasen sie, welche nicht, wie  
organisierten sie die Aufstellung, wie die Nut-  
zung? Welche Rolle spielten die Bibliothekare?  
Was weiß man über andere Benutzer dieser  
großen Bibliothek? Die Bibliothek ist ein, wenn  
auch nicht der einzige, Spiegel des geistigen  
Mikrokosmos ihres Besitzers. Auch das  
Papsttum dieser für diese Institution so schwie-  
rigen Zeit läßt sich mit Blick auf die Bibliothek  
besser verstehen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. P. R. Berndt SJ    Prof. Dr. P. Reifenberg  
Frankfurt a.M.                    Mainz

### Donnerstag, 4. September

- 18.00 **Eröffnung**  
Prof. Dr. Peter Reifenberg, Mainz  
Prof. Dr. P. Rainer Berndt SJ, Frankfurt a.M.
- 18.15 **Einführung**  
Dr. Britta Müller-Schauenburg,  
Frankfurt a.M.
- 18.45 Öffentlicher Abendvortrag  
**Die päpstliche Bibliothek als  
Fingerabdruck**  
Prof. Dr. P. Rainer Berndt SJ, Frankfurt a.M.
- 19.30 Abendessen

### Freitag, 5. September

**Sektion I: Bildungsvoraussetzung**  
Moderation: Prof. Dr. Alexander Fidora, Barcelona

- 09.00 **Schule, Studium, Karriere?  
Bildungswege der Kardinäle**  
Dr. Ralf Lützel Schwab, Berlin
- 09.30 **An Urbanist Cardinal and his Books.  
The library and writings of Adam Easton**  
Dr. Patrick Zutshi, Cambridge
- 10.00 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause

- 11.00 **Juan de Segovia's last manuscript  
(Ms Vat. lat. 2923). The quest for Islam  
from the Aiton library to Pope Pius II**  
Dr. Davide Scotto, Tübingen
- 11.30 **Freunde der Bildung?  
Bildungshunger und Bildungspflege als  
Faktoren der Papstwahl**  
Dr. Jessica Nowak, Freiburg
- 12.00 Diskussion
- 12.30 Mittagessen

**Sektion II: Handschriftenherstellung**  
Moderation: Dr. Réjane Gay-Canton, Genf

- 14.00 **Le scriptorium de Benoît XIII et le  
schisme de l'Église: manuscrits  
enluminés à Peniscola**  
Prof. Dr. Josefina Planas Badenas, Lleida
- 14.30 **Pontificales des XIV<sup>e</sup> et XV<sup>e</sup> siècles  
conservés en Espagne**  
Dr. Angela Franco Mata, Madrid
- 15.00 **Benedicto XIII and his love for books.  
His decisions about the library and  
goods of his nephew Pedro de Luna,  
Archbishop of Toledo (1403-1414), in a  
document from the Vatican Archives**  
Dr. Marta Pavón Ramirez, Rom
- 15.30 Diskussion
- 15.45 Kaffeepause

Moderation: Dr. Christoph Egger, Wien

- 16.00 **Les controverses de l'Arm. LIV, tom. 35  
sur le conclave d'avril 1378 :  
des bibliothèques en action**  
Dr. Hugues Labarthe, Paris
- 16.30 **Die Handbibliothek des Papstes  
im 14. Jahrhundert**  
Prof. Dr. Bernhard Schimmelpfennig,  
Augsburg
- 17.00 Diskussion
- 17.30 Kurzer Werkstattbericht:  
**Die Edition der Konzilsakten Perpignan  
1408 und die Suche nach Spuren der  
Bibliothek**  
Dr. Barbara von Langen-Monheim,  
Aachen
- 18:30 Abendessen

### Samstag, 6. September

**Sektion III: Bibliotheksgebrauch**  
Moderation: Prof. Dr. Andrea Rapp, Darmstadt

- 09.00 **Aménagement de l'espace et usage de  
la bibliothèque dans le palais pontifical  
d'Avignon au temps de Benoît XIII**  
Dr. Paul Payan, Avignon
- 09.30 **Die Auflösung der mittelalterlichen  
Bibliothek der Päpste in Avignon und die  
Gründung der Vatikanischen Bibliothek  
in Rom**  
Dr. Christine Maria Grafinger, Rom

bitte abtrennen

„Der Papst und das Buch im Spätmittelalter“

Donnerstag, 04.09.2014    Abendessen     Freitag, 05.09.2014    Mittagessen     Abendessen

Samstag, 06.09.2014    Mittagessen

Einzelzimmer

Doppelzimmer  Ich teile das Doppelzimmer mit

Name: .....

Straße: .....

Plz., Ort: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....